

TAYLOR, C., Apostolic Baptism. Facts and Evidences on the Subjects and Mode of Christian Baptism. With 13 engravings. 12. New York. 5 s. 6 d.

UNITED STATES TARIFF; or, Rates of Duties payable on Goods, Wares, and Merchandise imported into the United States of America; revised and corrected to 1850. 8. New York. 5 s.

WOODS, LEONARD, The works of. In 5 vols. 8. Vols. I and II. 12 s. each.

Französische Literatur.

ANNALES et répertoire général de la science des juges de paix. Nouvelle collection de jurisprudence et de doctrine suivant l'ordre alphabétique, à l'usage des juges de paix, suppléants et greffiers; par M. J. L. Jay. 1^{re} série. Tome Ier. (A-C.) In-8. Paris, Auteur, rue de Mulhouse, 11.

BIBLIOTHECA SCATOLOGICA, ou Catalogue raisonné des livres traitant des vertus, faits et gestes de très-noble et très-ingénieux messire Luc (à rébours), seigneur de la Chaise et autres lieux, même de ses descendants et autres personnages de lui issus. Ouvrage très-utile pour bien et proprement s'entretenir es-jours gras de carême prenant, disposé dans l'ordre des lettres K, P, Q. Traduit du prussien et enrichi de notes très-congruantes au sujet, par trois savants en us. — Dédié à M. Q. — Scatopolis, chez les marchands d'Aniterges. L'année scatogène 1850. In-8. Paris, Imp. de Guiraudet.

Cet ouvrage, publié comme complément du journal de l'Amateur de livres, année 1849, a été tiré à part à 150 exemplaires, savoir: Un exemplaire sur peau de

vélin, un sur papier de Hollande, deux sur papier de Chine, deux sur papier de diverses nuances, quatre sur papier vélin anglais, vingt-cinq sur papier scatochrome. cent quinze sur papier vergé fort. Il sera mis dans le commerce seulement cent exemplaires du dernier papier, au prix de 7 f. 50 c.

CATALOGUE des brevets d'invention pris du 1^{er} janvier au 31 décembre 1849, dressé par ordre du ministre de l'agriculture et du commerce. In-8. Paris, Bouchard-Houard. 2 fr.

CHATEAUBRIAND, VICOMTE DE, Analyse raisonnée de l'histoire de France et Fragments depuis Philippe VI jusqu'à la bataille de Poitiers, suivis de l'Analyse raisonnée de l'histoire de France depuis Jean II jusqu'à Louis XVI. Gr. in-18. Paris, Didot. 3 fr.

CROSILHES, H., Hygiène et maladies des enfants. Avec une pl. In-8. Paris, Moquet. 1 fr. 50 c.

DALBAN, P. J. B., Sophonisbe, tragédie en cinq actes. In-8. Paris, Saint-Jorre. 2 fr.

MAURY, L. F. ALFRED, Histoire des grandes forêts de la Gaule et de l'ancienne France, précédée de recherches sur l'histoire des forêts de l'Angleterre, de l'Allemagne et de l'Italie, et de considérations sur le caractère des forêts des diverses parties du globe. In-8. Paris, Leleux. 5 fr.

REYBAUD, M^{me} CHARLES, Hélène. 2 vol. In-8. Paris, Cadot. 15 fr.

SOUVENIRS NUMISMATIQUES de la révolution de 1848. Recueil complet des médailles, monnaies et jetons qui ont paru en France depuis le 22 février jusqu'au 20 décembre 1848. 20^e livraison. In-4. Paris, Rousseau.

Ouvrage terminé. 116 pages de texte et 60 planches. Prix de la livr. 50 c.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächf., alle übrigen mit 10 Pf. sächf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[5099.] München, den 15. April 1850.

P. P.

Ich beehre mich Ihnen hiermit die ergebenste Anzeige zu machen, dass ich meine seither am hiesigen Platze geführte reale

Buch-, Kunst-, Musik- und Schreibmaterialien-Handlung

an Herrn J. P. Himmer, Besitzer der Matth. Rieger'schen Buchhandlung in Augsburg, verkauft habe, in Folge dessen meine bisherige Firma

Leonhard Henzel

erlischt. Aus nachstehendem Circulair ersehen Sie das Nähere über die Fortführung dieses Geschäftes.

Alle aus Rechnung 1849 sich ergebenden Saldi werden in bevorstehender Ostermesse, so wie bei der süddeutschen Abrechnung von mir verrechnet und rein saldirt. Dagegen muss aber auch ich bitten, mir meine gut habenden Saldi zur Messe unverkürzt zukommen zu lassen und mir durchaus Nichts zur Disposition zu stellen, um meine Bücher rein abschliessen zu können.

Alle seit Januar d. J. für laufende Rechnung an mich gemachten oder von mir empfangenen Sendungen bitte ich auf die nachstehend angegebene neue Firma zu übertragen.

Indem ich noch jenen Herren Verlegern, welche mir seither ihre freundliche Unterstützung zu Theil werden liessen, meinen

Siebzehnter Jahrgang.

verbindlichen Dank abstatte, und um die Fortsetzung ihres Wohlwollens bitte, empfehle ich mich ganz ergebenst
Leonhard Henzel.

München, den 15. April 1850.

P. P.

Aus vorstehendem Circulair ersehen Sie, dass ich die reale

Buch-, Kunst-, Musik- und Schreibmaterialien-Handlung

des Herrn Leonhard Henzel dahier käuflich übernommen habe.

Ich werde dieselbe getrennt von meinem Augsburger Geschäfte als für sich bestehende Handlung unter der Firma

Matth. Rieger'sche Buchhandlung

dahier fortführen und bitte mir für dieses Geschäft ein Conto zu eröffnen. Was Sie Herrn L. Henzel seit Anfang dieses Jahres für laufende Rechnung geliefert haben, übernehme ich für meine Rechnung und werde Ihnen demnächst die Transporte zur Vergleichung, ob wir conform gehen, mittheilen. Die vorjährige Rechnung ordnet, wie vorstehend bemerkt, Herr Henzel selbst, ich garantire für deren pünktliche Saldirung in der bevorstehenden Ostermesse und süddeutschen Buchhändler-Abrechnung.

Ihre Neuigkeiten wollen Sie mir vorerst nur in einfacher Anzahl zusenden, Mehrbedarf werde ich nachverlangen.

Herr Henzel, welcher bei dem Geschäfte theilhaftig bleibt, wird die Leitung desselben gemeinschaftlich mit Herrn Aug. Becker, welcher während seines 13jährigen Aufenthalts in meinem Augsburger Geschäfte vielen Herrn Collegen bereits bekannt ist, besorgen. —

Dieses Geschäft wird unter meinem Obligo und meiner Mitwirkung mit derselben Solidi-

tät, Ordnung und Pünktlichkeit in allen buchhändlerischen Usancen geführt werden, wie dies meine verehrten Herren Geschäftsfreunde seit einer langen Reihe von Jahren von meiner Buchhandlung zu Augsburg gewohnt sind.

Nehmen Sie von der Unterschrift der Herren L. Henzel und Aug. Becker Notiz und schenken Sie derselben dasselbe Vertrauen wie der meinigen.

Meine Commissionen für dieses Geschäft besorgen in

Leipzig: Herr A. G. Liebeskind.

Stuttgart: Herr Paul Neff.

Frankfurt a/M.: Herren Gebhard & Körber.

Nürnberg: die Löbl. Zeh'sche Buchhandlung.

Augsburg: meine dortige Handlung.

Ich empfehle mich Ihnen mit Achtung und collegialischem Gruss

J. P. Himmer.

Firma: Matth. Rieger'sche Buchhdlg.

[5100.] Hoyerwerda, den 10. Juni 1850.

P. P.

Durch Gegenwärtiges gebe ich mir die Ehre, Sie zu benachrichtigen, daß ich mit 1. Juli d. J. in der benachbarten Stadt und berühmten Badeorte

Muskau ein Fitialhandlung unter der Firma

E. W. Erbe

eröffnen und persönlich leiten werde. Um die Anschaffungen des Bedarfs für dieses Geschäft möglichst zu beschleunigen, werden alle Verschreibungen von Muskau direct nach Leipzig gehen, bitte jedoch alles Verlangte für das Muskauer Geschäft auf Conto Hoyerwerda zu notiren, und bedarf es somit eines separaten Contos nicht.

Zur Vermeidung von Verwechslungen und unnöthigen Aufenthalts, bitte ich bei den Auslieferungen die Orte Muskau und Hoyerwerda genau zu beachten.

Das Muskauer Geschäft wird seinen Bedarf selber wählen, und bitte daher um gefällige Ein-